

REZENSION

Liebeskind

Christine Westendorf



...nicht nur für's winterschmuddelwetter! 26. November 2008

Von Tina Roth

Medium: Amazon.de

Ihr zweiter Krimi mit der Kommissarin Anna Greve ist, wie auch schon der Erste, spannend und die Geschichte fesselnd. Was kann man sonst noch von einem guten Krimi erwarten? Ich sag's euch: Sehr gut gelöst finde ich, dass wir, die Leser, den Mörder schon von Anbeginn des Krimis kennen lernen. Man weiß von Anfang an, wer's war. Dadurch erschließt sich die besondere Note. Das psychologische Moment / das Motiv des Täters wird betont. Bei Krimis anderer Autoren wird der Leser oft bis zu Letzt im Unklaren gehalten, wer's denn nun getan hat. (Und: andere Autoren konstruieren zum Schluss irgendeine vermeindliche Auflösung.) Nicht so bei Christine Westendorf!! Daher meine Empfehlung: Ein guter Krimi, nicht nur für's winterliche Schmuddelwetter....– 5 Sterne

Fesselnd....., 4. September 2008

Von: M.A.

Medium: Amazon.de

Krimis gehören normalerweise eher nicht zu meinem bevorzugten Lesestoff. Durch Zufall stieß ich auf "Liebeskind", und ich muss sagen, dass mich dieses Buch von der ersten Seite an in seinen Bann gezogen hat. Mir gefallen besonders der lockere Schreibstil, die spannende und ergreifende Handlung sowie die teilweise auch humorvoll-augenzwinkernde Darstellung der Akteure. Dass die Mörderin dem Leser nahezu von Anfang an bekannt ist, tut der Spannung dabei keinen Abbruch.– 4 Sterne

Besser als das erste 29. Mai 2008

Von: Thomas Witt

Medium: Amazon.de

Im Stil von Barbara Vine steht bei diesem Krimi der psychologische Hintergrund der Mörderin und die Entwicklung hin zur Tat im Vordergrund.

Absolut spannend erzählt.

Die Geschichte der Kommissarin tritt dabei ein wenig in den Hintergrund.

Mich stört es nicht.

Das nächste Buch kann ohne Kommissarin auskommen. Die Lieferung war wie angekündigt und die Verpackung war OK.

Der Artikel war wie beschrieben und wies keine Mängel auf.

Es gab keine Beanstandung. – 5 Sterne